

# Veranstaltungen

Erleben Sie die Ausstellung in der Seilbahn Koblenz oder bei diesen Veranstaltungen:

15.04.– 18.04.22 (Ostern)	Konrad-Adenauer-Ufer rund um die Talstation der Seilbahn
01.05.22	Schlosspark Saisoneröffnung der Koblenzer Gartenkultur
16.06.22	Schlosspark Dîner en blanc
25.09.22	Park am Fort Asterstein Parkfest
30.10.22	Festungspark Drachenfest und Herbstvergnügen



© Ernst Dolkemeier

Wir danken den Kooperationspartnern für Ihre Unterstützung:

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben

**SAEBEL**  
SCHILDER-SYSTEME

**SCHILLING**  
BETEILIGUNGEN GMBH

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

Eigenbetrieb  
Grünflächen- und  
Bestattungswesen

Freunde der  
**Bundesgartenschau**  
Koblenz 2011 e.V.



**Seilbahn**  
Koblenz



# Koblenzer Gartenkultur

Urban Loop

März bis Oktober 2022

Graffitikunst

von Steffen Tschuck

Kingfisher © Steffen Tschuck



**Koblenzer Gartenkultur**  
[www.koblenzer-gartenkultur.de](http://www.koblenzer-gartenkultur.de)

## Urban Loop

Arbeiten des jungen Graffiti-Künstlers Steffen Tschuck, Citerart

**Urbane Kunst: gestalterisch virtuos, frech interpretiert, emotional geprägt!**

Die BUGA-Freunde Koblenz präsentieren vom 25. März bis 30. Oktober 2022 die Arbeiten des jungen Graffiti-Künstlers Steffen Tschuck (Citerart) in den Kabinen der Seilbahn in Koblenz.

Die Ausstellung in der Seilbahn befasst sich mit den unterschiedlichsten Facetten von freier Kunst, über Auftragsmalereien bis hin zu emotional geprägter Kunst. Seine Werke sind überwiegend figurativ, naturalistisch und setzen sich immer mit einer Art Vielfalt und Diversität auseinander. Abwechslungsreiche Arbeiten werfen die Frage auf, warum er diese Motive malt, jedoch ist, sich die Frage zu stellen, warum er malt.

### Über Steffen:

Steffen Tschuck wurde 1997 in Koblenz geboren und lebt und arbeitet derzeit im Taunus. Schon in jungen Jahren setzte er sich intensiv mit Graffiti und Hip-Hop auseinander. Bereits während der Schulzeit begann er mit ersten Aufträgen, um sein Handwerk zu intensivieren und zu perfektionieren. Seit nun über 10 Jahren begleitet ihn das „Tool“ Sprühdose, und eröffnet ihm stetig neue Möglichkeiten, sich kreativ ausleben zu können. Graffiti ist für Steffen nicht nur eine Form der modernen Kunst, sondern viel mehr eine Art Lebenseinstellung, mit der er sich andauernd auseinandersetzt, mit anderen Graffiti-Künstlern in Kontakt tritt und vor allem auch gemeinschaftliche Projekte umsetzt.

